



Akzeptanz von Stud.IP

Stud.IP Anwendertagung 2012
14.09.2012

M. Brummerloh, M. Giesecking, J. Wegner & K.-C. Hamborg



Hintergrund

- Die Potenziale und Einsatzziele neuer Technologien werden oft nur eingeschränkt oder gar nicht erreicht
 - Ursache: Widerwillen der Nutzer, diese zu akzeptieren und anzunehmen
- Wegen der Dauerhaftigkeit und Bedeutung dieses Problems hat sich die Erforschung der **Nutzerakzeptanz** neuer Technologien zu einem wichtigen Thema entwickelt



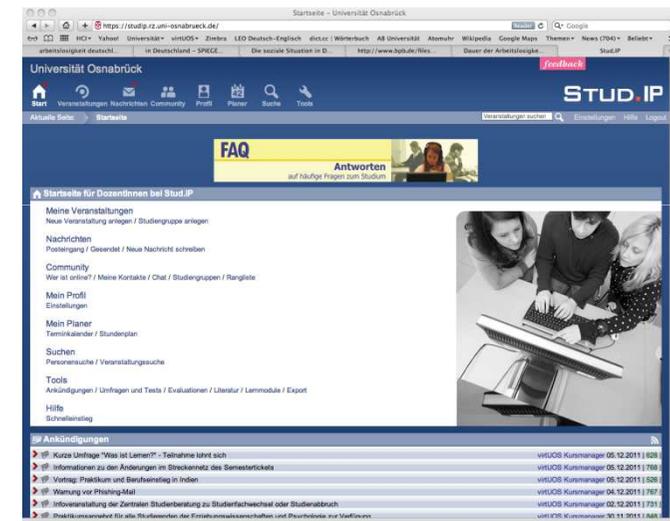
Hintergrund

- Was führt Menschen dazu, Informationstechnologien zu akzeptieren?
 1. Ausmaß, mit dem Personen annehmen, dass ein System sie dabei unterstützt, einen Job besser ausführen zu können
 - ⇒ perceived usefulness
 2. Ausmaß, mit dem Personen annehmen, dass das System leicht zu nutzen ist und der Nutzen nicht durch den Nutzungsaufwand aufgehoben wird
 - ⇒ perceived ease of use



Hintergrund

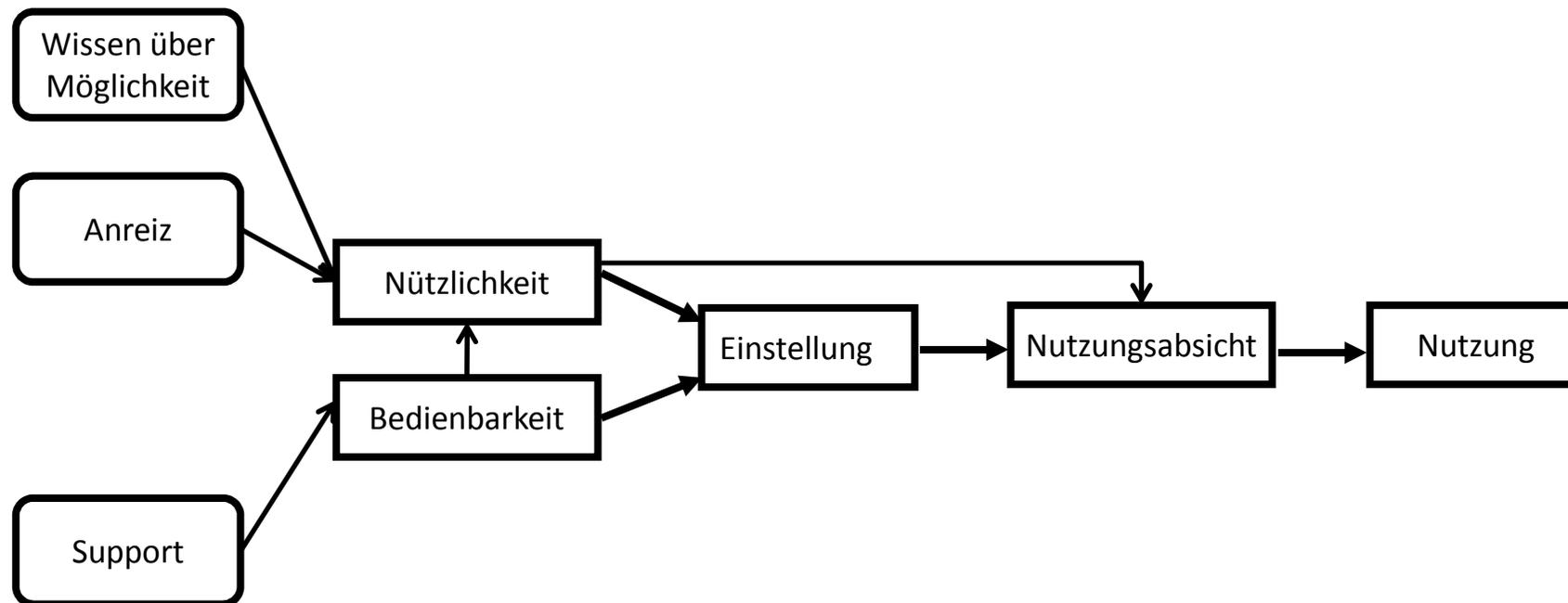
- Lernmanagementsystem Stud.IP
 - Nutzer: Studierende, Lehrende, Administratoren
 - Nutzung: gewollt, aber nicht in allen Bereichen obligatorisch
 - ⇒ zu nicht unerheblichen Teilen abhängig von individuellen Entscheidungen





Hintergrund

Akzeptanzmodell (nach Davis, 1989)
Technology Acceptance Model (TAM)





Hintergrund

- Identifikation von Indikatoren für Stud.IP-Nutzungsbarrieren
 - zu wenig Support, Einfachheit der Nutzung, eingeschränkte Nützlichkeit, kennen Nutzer die Möglichkeiten des Systems?
- Hinweise für
 - Gestaltungsmaßnahmen (Bedienung, Funktionen)
 - Informationen zum System
 - Schulungsbedarf



Fragestellung

- Erhebung der verwendeten Stud.IP Funktionen
- Bewertung der
 - Bedienbarkeit (Usability)
 - Nützlichkeit
 - Einstellung gegenüber dem System
 - Nutzungsabsicht (Intention)
 - Wissen über die Möglichkeiten des Systems (Awareness)
 - Anreiz, Stud.IP zu nutzen
 - Bewertung des Supports



Methodik der Befragung

- Onlinegestützte Datenerhebung im Feb./März 2012 an der Universität Osnabrück
- Nutzergruppenspezifische Fragebögen
 - Studierende (ca. 120 Fragen), Lehrende (ca. 90 Fragen) & Administratoren (ca. 50 Fragen)
- Fragen
 - demographisch, Vorerfahrung
 - verwendete Stud.IP Funktionen
 - Bewertung der Akzeptanz
 - Lernstil (Studierende), didaktische Orientierung (Lehrende)



TeilnehmerInnen/Rücklauf

- Studierende: 1148 von 10 034* (11%)
- Lehrende: 221 von 1163 (19%)
- Administratoren: 46 von 132 (35%)



Von Studierenden genutzte Funktionen	alle %
Veranstaltung suchen	98,7
Veranstaltung hinzufügen	91,8
Person suchen *	64,0
Datei herunterladen	97,1
Datei hochladen *	59,2
Stud.IP Wiki *	21,4
Kontakt anlegen	8,6
Elektronische Prüfung	8,2
Stundenplan	89,4
Terminkalender	31,9
Hochladen eines Profilbildes *	17,8
Profilseite um persönliche Informationen ergänzen	8,5
Anschauen von Vorlesungsaufzeichnungen	47,2
Nachricht schreiben *	63,7
Verfassen Forumsbeiträge *	29,5
Chat	0,5
Studiengruppe anlegen *	9,0
Studiengruppe beitreten *	31,6

Nutzungsindex über Fachbereiche = ,31 - ,50 (Md ,438)



Von Lehrenden genutzte Funktionen	alle %
Anlegen von Lehrveranstaltungen	62,7
Anmeldeverfahren für Veranstaltungen	33,3
Kontingentierung von Teilnehmergruppen	15,9
Verwendung der Seite "Meine Veranstaltungen"	81,6
Stundenplan	24,9
Terminkalender	19,4
Ergänzen des eigenen Profils um persönliche Informationen	45,3
Ablaufplan	71,6
Dateibereich	73,1
Forum	21,4
Wiki	16,9
Literaturlisten	25,4
Virtuelle Prüfungen (Vips)	6,5
Vorlesungsaufzeichnungen	11,9
Umfragen	16,4
Ankündigung	71,1
Interne Kommunikation	51,7
Chat	2,5

Nutzungsindex über Fachbereiche = ,31 - ,50 (Md ,438)



Von Administratoren verwendete Funktionen	Wissenschaftliche Einrichtungen (N = 35)		Wissenschaftsunterstützende Einrichtungen (N = 6)	
Verwaltung von Personaldaten für meine Einrichtung wie z.B. Telefonnummern aktualisieren	51,4 %	(18)	33,3 %	(2)
Pflege der aus Stud.IP erzeugten Webseiten (Mitarbeiterlisten, Veranstaltungslisten) für meine Einrichtung (externe Seiten)	45,7 %	(16)	16,7 %	(1)
Erstellen von Ankündigungen/News für meine Einrichtung	57,1 %	(20)	33,3 %	(2)
Anlegen von Veranstaltungen für Dozenten	60,0 %	(21)	50,0 %	(3)
Erstellen von Raumanfragen an zentrale Raumverwaltung	68,6 %	(24)	83,3 %	(5)
Hochladen von Dateien für Dozenten in Veranstaltungen	51,4 %	(18)	16,7 %	(1)
Verwendung der internen Kommunikation um z. B. Nachrichten an Mitarbeiter meiner Einrichtung und/oder an Studierende zu versenden	77,1 %	(27)	50,0 %	(3)
Nutzung selbst angelegter Veranstaltungen für interne Zwecke	28,6 %	(10)	66,7 %	(4)



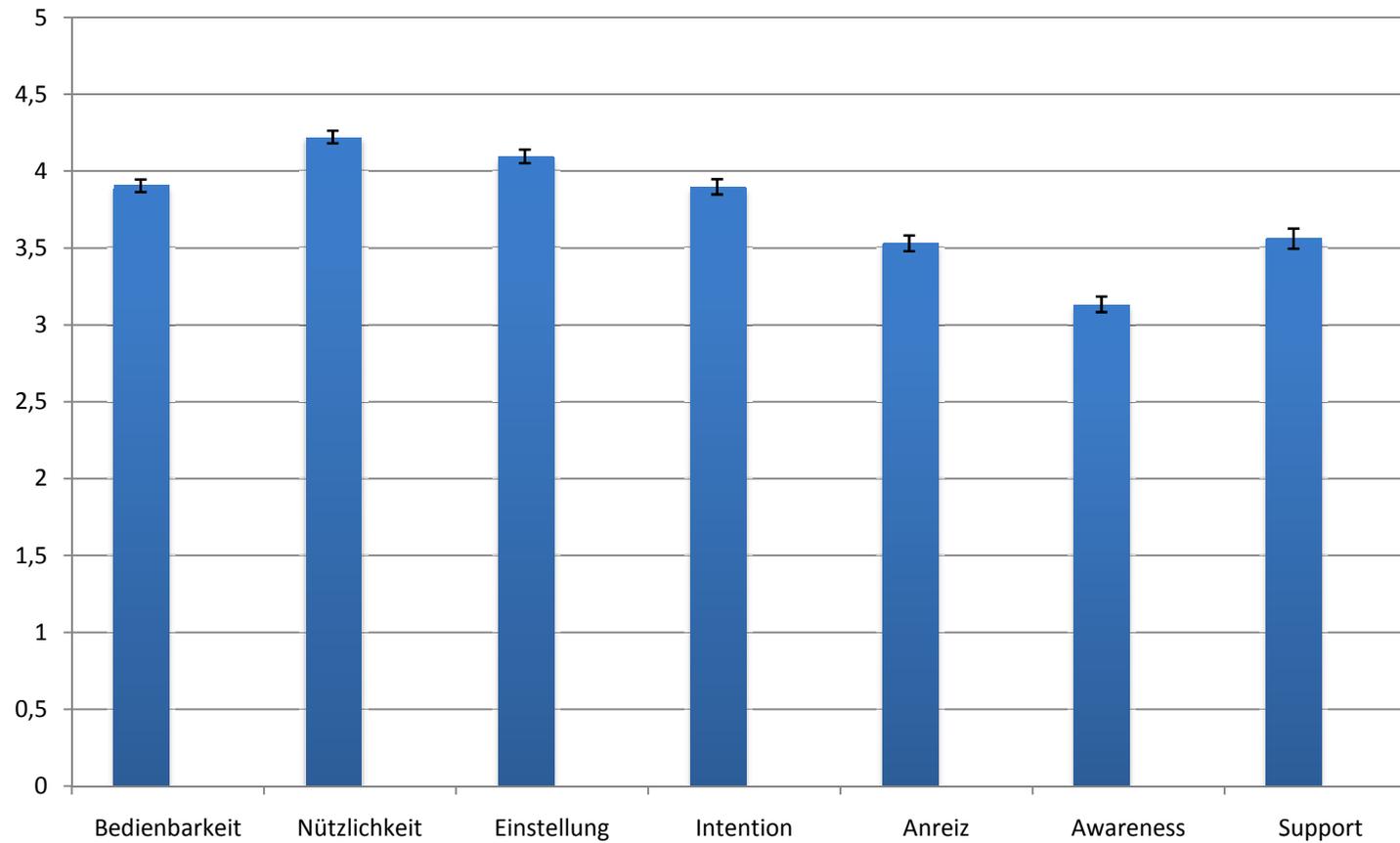
Methodik der Befragung

Beispiel Items TAM-Skala (Beispiele)

- *Bedienbarkeit*: „Stud.IP ist kompliziert zu bedienen.“
- *Nützlichkeit*: „Stud.IP erleichtert meinen Studienalltag an der Universität.“
- *Einstellung*: „Ich nutze Stud.IP gerne.“
- *Nutzungsintention*: „Ich habe vor, Stud.IP im kommenden Semester für mein Studium zu nutzen.“
- *Anreiz*: „Wenn ich Stud.IP nicht nutze, leiden darunter meine Prüfungs- oder Studienleistungen.“
- *Awareness*: „Die Einsatzmöglichkeiten von Stud.IP für mein Studium sind mir im vollen Umfang bekannt.“
- *Support*: „Ich habe den Eindruck, dass ich bei Bedarf Unterstützung für die Bedienung von Stud.IP durch den Support bekommen kann.“

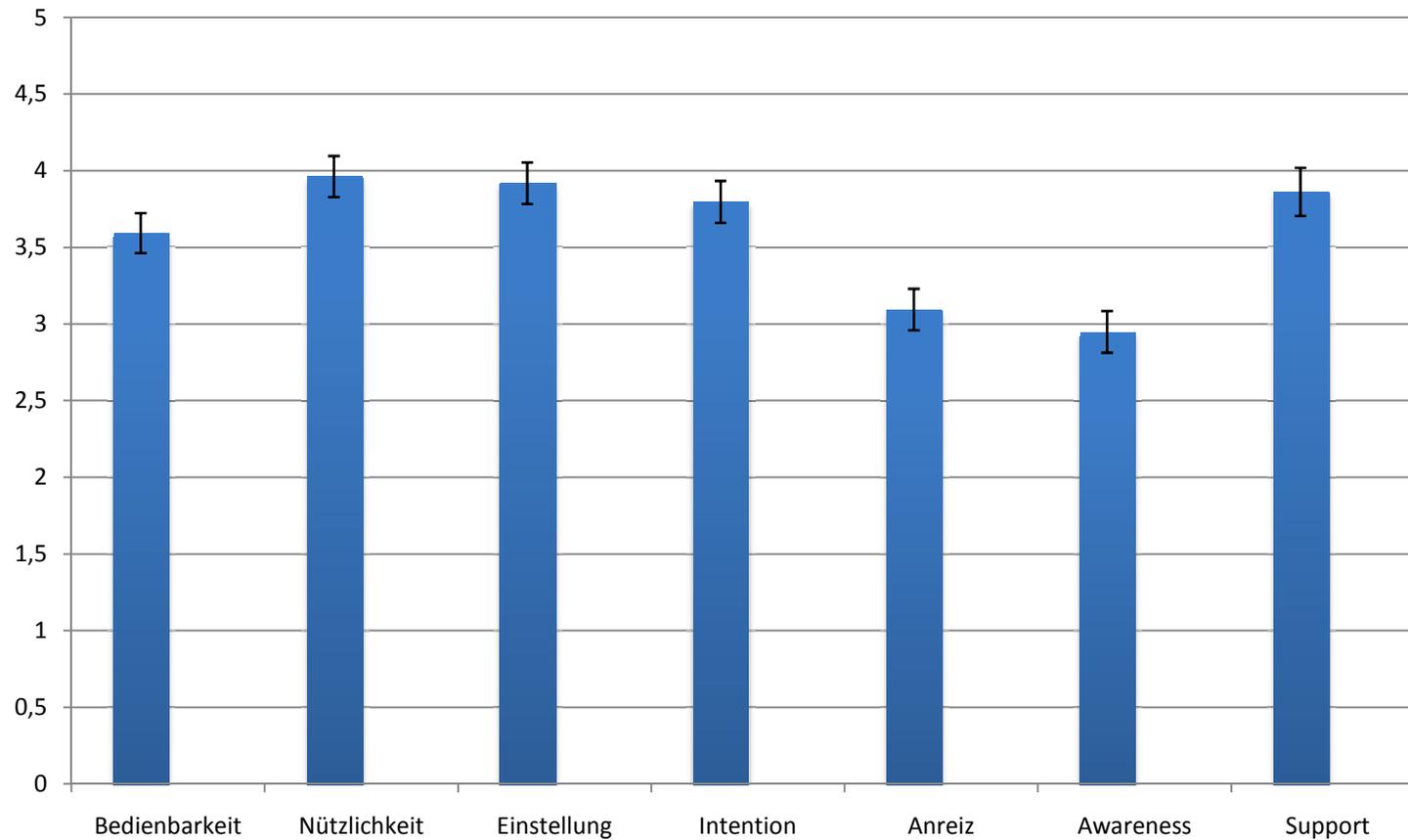


Akzeptanzdaten: Studierende



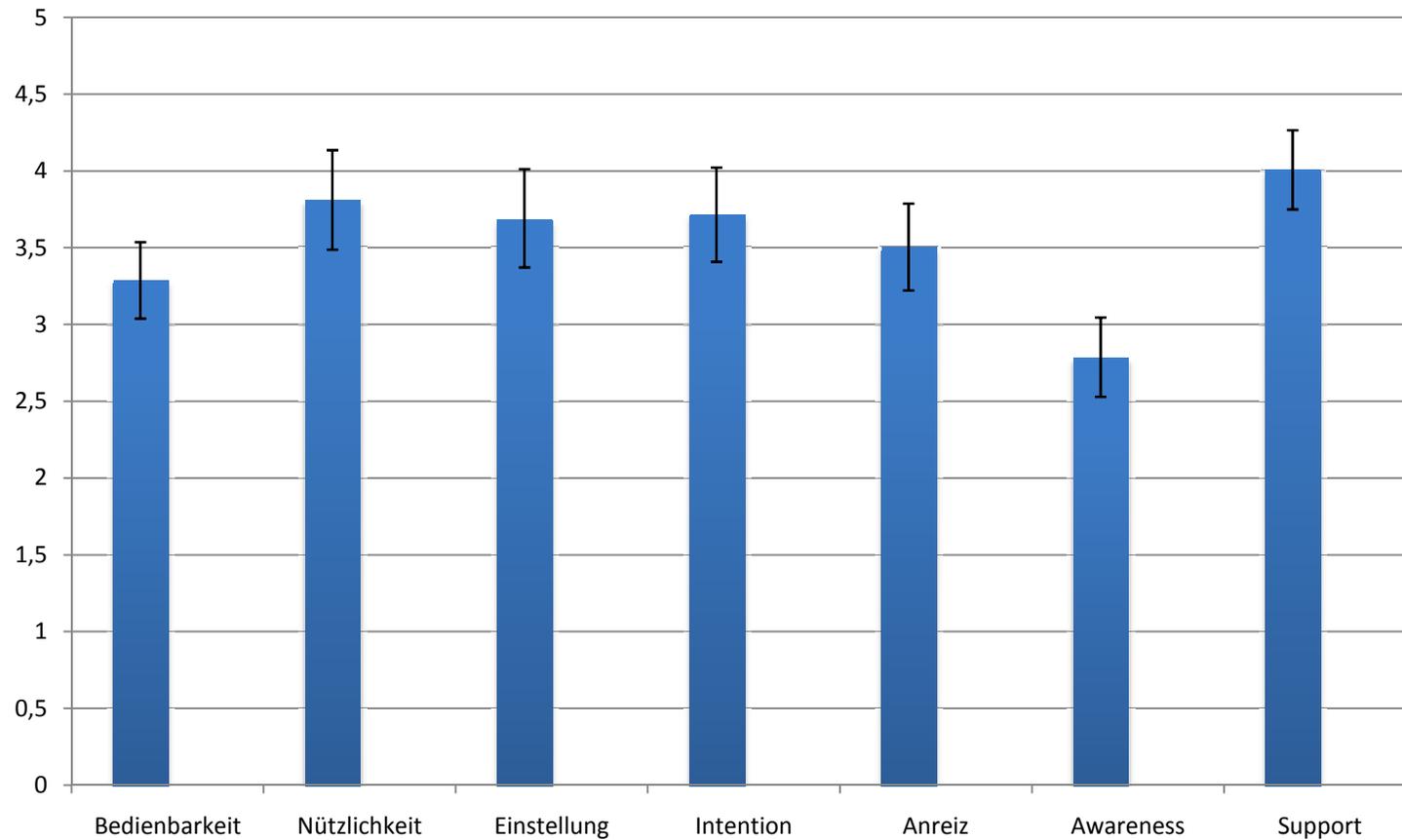


Akzeptanzdaten: Lehrende





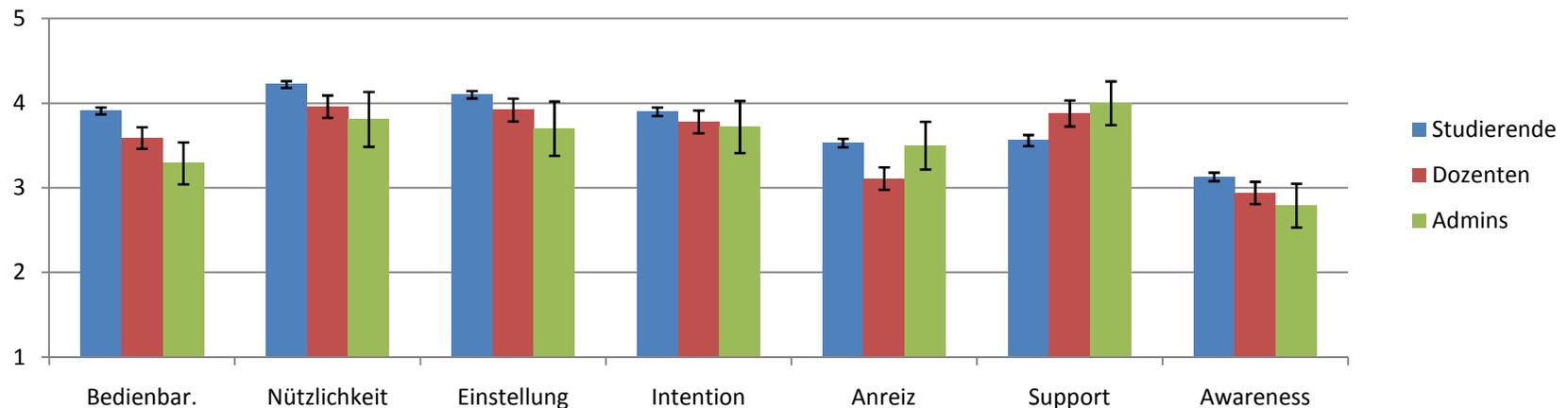
Akzeptanzdaten: Administratoren





Akzeptanzdaten: Gruppenvergleiche

- Gesamtstichprobe
 - Signifikante Gruppenunterschiede (Ausnahme: Intention)



- Zufallsstichprobe (N=50)
 - Signifikante Gruppenunterschiede bei Bedienbarkeit, Anreiz & Support



Fazit

- Positive Bewertung der Nützlichkeit von Stud.IP bei den Studierenden
- Im Vergleich schlechteste Bewertung der Bedienbarkeit bei Administratoren
 - ⇒ Design, Anforderungsbezug und Bedienbarkeit (Bedienbarkeit wirkt auf wahrgenommene Nützlichkeit)
- Geringe Kenntnisse über Leistungsspektrum von Stud.IP (Awareness)
 - ⇒ Schulungen, Informationen, Dokumentation Stud.IP
- Funktionsspektrum wird insbesondere von Lehrenden nicht voll ausgeschöpft
- Unterschiedlich intensive Nutzung über die Fachbereiche für Studierende und Lehrende



Fazit

- Administratoren bewerten Support positiv
- Anreiz Lehrende/Administratoren
 - ⇒ Informationen über Effekt des Einsatzes von Stud.IP auf Qualität in der Lehre und Verwaltung
- Verwendung didaktischer Tools (Forum, Wiki) durch Lehrende ist gering ausgeprägt
 - ⇒ Mediendidaktische Schulung von Lehrenden



Ausblick

- Maßnahmen ableiten und umsetzen
- Wiederholte Messung in Osnabrück (ca. 2-3 Jahre bei Studierenden, 5 Jahre bei Lehrenden und Administratoren)
- Messung auch an anderen Standorten



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit